

Dämmerstunde

von Theodor Storm

Notizen / Anmerkungen

- 1 Im Nebenzimmer saßen ich und du;
- 2 Die Abendsonne fiel durch die Gardinen;
- 3 Die fleißigen Hände fügten sich der Ruh,
- 4 Von rotem Licht war deine Stirn
beschieden.

- 5 Wir schwiegen beid'; ich wußte mir kein
Wort,
- 6 Das in der Stunde Zauber mochte taugen;
- 7 Nur nebenan die Alten schwatzten fort
- 8 Du sahst mich an mit deinen
Märchenaugen.

Das Gedicht „[Dämmerstunde](#)“ von [Theodor Storm](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Theodor Storm	Titel	„Dämmerstunde“
Verse	8	Wörter	54
Strophen	2		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
